Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Großherzogliches Theater Oldenburg

Großherzogliches Theater <Oldenburg

Oldenburg, 1854

24.04.1917 - Henrik Ibsen: Gespenster.

urn:nbn:de:gbv:45:1-6867

Visual Library

Großherzogl. Theater.

Oldenburg.

129

Dienstag, den 24. April 1917.

Freiplätze und Dutzendkarten haben keine Giltigkeit.

Zum Besten der Wohlfahrtskasse des Deutschen Bühnenvereins.

Gespenster.

Familiendrama in 3 Aufzügen von Henrik Ibsen. Aus dem Norwegischen von M. von Borch.

Leiter der Aufführung: **Gustav Kirchner.**

Personen:

Frau Helene Alving, Witwe des Hauptmanns und Kammerherrn Alving	Melly Stollberg.
Oswald Alving, Maler, ihr Sohn	Walter Liedtke.
Pastor Manders	Ludwig Lindikoff.
Tischler Engstrand	Hans Ebert.
Regine Engstrand, im Hause bei Frau Alving	Lotte Doerner.

Ort der Handlung: auf Frau Alvings Besitzung an einem großen Fjord im westlichen Norwegen.

Nach dem 2. Aufzuge findet eine längere Pause statt.

Kassenpreise einschließlich Garderobegebühr während der Kriegszeit:

Fremdenloge I. Rang / Proszeniumsloge I. Rang	3 ℳ — ₰.	Mittelplatz II. Rang	1 ℳ 60 ₰.
Logensitz I. Rang	2 „ 50 „	Loge II. Rang	1 „ 40 „
Parkett 1. bis 7. Reihe	2 „ 50 „	Parterresitz	1 „ 40 „
Parkett 8. bis 10. Reihe	2 „ — „	Amphitheater	— „ 70 „
		Galerie	— „ 40 „

Kassenöffnung 7 Uhr. Anfang 7½ Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Vorverkauf von 12 bis 1 Uhr mittags.

Mittwoch, den 25. April 1917. 4. Vorstellung für die kriegsbeschäftigten Arbeiterklassen. Einheitspreis 20 ₰. **Der Strom.** Drama in 3 Akten von Max Halbe. Anfang 8 Uhr. Kartenverkauf an der Kasse findet nicht statt.

Donnerstag, den 26. April 1917. Dutzendkarten und Freiplätze haben keine Giltigkeit. Zum Besten des Roten Kreuzes. Zum letzten Male: **Das Musikantenmädel.** Operette in 3 Akten von Bernhard Buchbinder. Musik von Georg Jarno. Anfang 7½ Uhr.

☛ Verwundeten Kriegsteilnehmern werden für sämtliche Vorstellungen an der Abendkasse, soweit Platz vorhanden, freie Eintrittskarten verabfolgt.

Kartenbestellungen durch den Fernsprecher werden nicht angenommen.

Schulzesche Hofbuchdruckerei. Oldenburg.

Landesbibliothek Oldenburg